

#WISSKOMM ATTACKS



JANNES



PAUL



MILITÄR IN DER PROVINZ WORKSHOP

3. November 2023 im Stadtmuseum Cottbus

veranstaltet von: WissKommAttacks

#WISSKOMM
ATTACKS



Workshop "Militär in der Provinz"

Programm

10:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Jannes Bergmann (Berlin), Paul Fröhlich (Cottbus)

Panel I: Militär und Stadtgesellschaft

10:30 Uhr

Die Cottbuser Gesellschaft wider
die Garnison im 18. Jahrhundert

Mario Kaun (Cottbus)

11:00 Uhr

Garnisonsstadt Potsdam im
19. und 20. Jahrhundert

Helene Heldt (Potsdam)

11:30 Uhr

Zwischen Besetzung und Selbstverwaltung.
Eberswalde in der Franzosenzeit (1806–1815)

Lucas Lebrecht (Eberswalde)

12:00 Uhr

Mittagspause

Panel II: Weltkriege in der Provinz

13:00 Uhr

Die "Kriegsnagelungen" des Ersten Welt-
krieges am Beispiel der Kirchengemeinde
Forst-Sacro

Frank Henschel (Forst/Lausitz)

Kontakt:

Jannes Bergmann/Paul Fröhlich

Mail: wisskomm.attacks@gmail.com

Besuchen Sie uns auf:

 <https://twitter.com/WissKommAttacks>

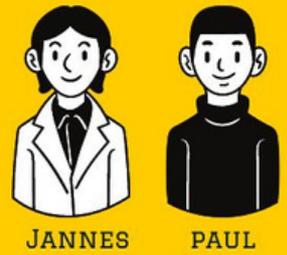
 <https://www.youtube.com/@wisskommattacks>

Workshop "Militär in der Provinz"

Programm

- 13:30 Uhr Das Ende der Luftwaffe. Die Luftschlacht über der Oder-Neiße-Linie 1945
Jens Wehner (Dresden)
- 14:00 Uhr Kriegs- und Evakuierungsschauplatz Mark Brandenburg. Neue Forschungsbefunde zur Verlagerung der Ostfront an die Oder 1945
Janine Fubel (Hagen)
- 14:30 Uhr Kaffeepause
- Panel III: Neue Impulse für eine Geschichte in der Provinz**
- 15:00 Uhr YouTube als Chance für Provinzgeschichte
Florian Wittig (Luckenwalde)
- 15:30 Uhr Klären, wo der Schuh drückt ... – Die Beratungsstelle für ehrenamtliche Geschichtsarbeit in Brandenburg stellt sich vor
Mario Huth
- 16:00 Uhr Abschlussdiskussion

#WISSKOMM ATTACKS



Heutzutage scheint das Militär im öffentlichen Leben kaum noch sichtbar zu sein, aber Spuren militärischen Lebens sind allgegenwärtig. Sei es durch Denkmäler, Friedhöfe oder ehemalige Kasernen. Dass das militärische Instrument in der Vergangenheit große gesellschaftliche Bedeutung hatte, steht außer Frage. Jedoch konzentriert(e) sich die Forschung und das öffentliche Bewusstsein häufig auf die urbanen Zentren oder gewissermaßen auf den "Feldherrenhügel". Der Workshop "Militär in der Provinz" will hier zum einen inhaltlich einen Perspektivwechsel vornehmen und das vielschichtige mentale sowie strukturelle Verhältnis von ziviler und militärischer Gesellschaft in der Provinz in den Blick nehmen.

Zum anderen soll interessierten Personen außerhalb der Wissenschaft die Möglichkeit geboten werden, einen Einblick in die Welt der (militär-)geschichtlichen Forschung zu erhalten und darüber hinaus Anknüpfungspunkte, Mittel und Wege für eigenes historisches Arbeiten im lokalen Kontext kennenzulernen. Dadurch sollen Gesellschaft und akademische bzw. museale Ebene im Kontext einer "public history" in einen engeren Austausch gebracht werden.

Zur besseren Planbarkeit bitten wir um Anmeldung bis zum 27.10. per E-Mail an: wisskomm.attacks@gmail.com

Livestream unter:

 <https://www.youtube.com/@wisskommattacks>